



735. Plenarsitzung

StR-Journal Nr. 735, Punkt 5 der Tagesordnung

**BESCHLUSS Nr. 862
ZEITPLAN UND ORGANISATORISCHE MODALITÄTEN
DES SECHZEHNTE TREFFENS DES MINISTERRATS DER OSZE**

(Helsinki, 4. und 5. Dezember 2008)

I. Zeitplan

Donnerstag, 4. Dezember 2008

10.00 Uhr

Eröffnungssitzung (öffentlich)

- Offizielle Eröffnung und Annahme der Tagesordnung
- Ansprache eines Vertreters des Gastlandes
- Ansprache des Amtierenden Vorsitzenden der OSZE
- Ansprache des Präsidenten der Parlamentarischen
Versammlung der OSZE
- Bericht des Generalsekretärs der OSZE

Erste Plenarsitzung (nicht öffentlich)

- Erklärungen der Delegationsleiter

12.40 Uhr

Familienfoto

13.00 Uhr

Arbeitsessen für die Außenminister/Delegationsleiter

Eigenes Mittagessen für die Delegationsmitglieder

15.00–18.00 Uhr

Zweite Plenarsitzung (nicht öffentlich)

- Erklärungen der Delegationsleiter

- 19.30 Uhr Empfang für die Delegationsmitglieder und die Presse
- 20.00 Uhr Offizielles Abendessen für die Außenminister/Delegationsleiter

Freitag, 5. Dezember 2008

- 9.30 Uhr **Dritte Plenarsitzung (nicht öffentlich)**
- Erklärungen der Delegationsleiter
 - Verabschiedung der Dokumente des Ministerrats
 - Sonstiges
- Schlussitzung (öffentlich)**
- Ansprache eines Vertreters des Gastlandes
 - Offizieller Abschluss (Erklärungen des derzeitigen und des designierten Amtierenden Vorsitzenden)
- 13.30 Uhr Pressekonferenz der Minister der OSZE-Troika

II. Organisatorische Modalitäten

1. Das Sechzehnte Treffen des Ministerrats der OSZE wird im Einklang mit der Geschäftsordnung der OSZE durchgeführt.
2. Das Treffen findet im Messezentrum von Helsinki statt. Den Delegationen der Teilnehmerstaaten stehen im Plenarsaal jeweils ein Sitzplatz am Tisch, vier dahinter und weitere Sitzplätze im Saal zur Verfügung. Die Europäische Union (EU) erhält einen zusätzlichen Sitzplatz neben dem Teilnehmerstaat, der den EU-Vorsitz innehat. Für die eingeladenen Organisationen, Institutionen und Länder werden Sitzplätze reserviert.
3. Die folgenden internationalen Organisationen und Institutionen werden eingeladen, dem Treffen beizuwohnen und Beiträge zu leisten:

Vereinte Nationen, Europarat und Nordatlantikvertrags-Organisation

Diese Organisationen werden eingeladen, nach den Erklärungen der Teilnehmerstaaten und Kooperationspartner in der oben angeführten Reihenfolge das Wort an das Treffen zu richten.

4. Die folgenden internationalen Organisationen, Institutionen und Initiativen werden eingeladen, dem Treffen beizuwohnen und auf Wunsch schriftliche Beiträge zu leisten:

Adriatisch-Ionische Initiative, Afrikanische Union, Asiatische Entwicklungsbank, Vereinigung Südostasiatischer Staaten (ASEAN), ASEAN-Regionalforum, Rat für den

europäisch-arktischen Bereich der Barentssee, Zentraleuropäische Initiative, Organisation des Vertrags für kollektive Sicherheit, Gemeinschaft Unabhängiger Staaten, Konferenz über Interaktion und vertrauensbildende Maßnahmen in Asien, Rat der Ostseestaaten, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit, Energiechartasekretariat, Eurasische Wirtschaftsgemeinschaft, Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung, Europäische Investitionsbank, Europol, Arbeitsgruppe „Finanzielle Maßnahmen gegen die Geldwäsche“, Internationale Atomenergie-Organisation, Internationales Komitee vom Roten Kreuz, Internationaler Strafgerichtshof, Internationale kriminalpolizeiliche Organisation, Internationaler Strafgerichtshof für das ehemalige Jugoslawien, Internationale Energieagentur, Internationale Arbeitsorganisation, Internationaler Währungsfonds, Internationale Organisation für Migration, Liga der arabischen Staaten, Amt des Hohen Kommissars der Vereinten Nationen für Menschenrechte, Flüchtlingshochkommissariat der Vereinten Nationen, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, Organisation für Demokratie und wirtschaftliche Entwicklung – GUAM, Organisation Internationale de la Francophonie, Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit im Schwarzmeerraum, Organisation der Islamischen Konferenz, Regionaler Kooperationsrat, Schanghai-Organisation für Zusammenarbeit, Südosteuropäischer Kooperationsprozess, Südosteuropäische Kooperationsinitiative, Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen, Entwicklungsfonds der Vereinten Nationen für die Frau, Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen, Wirtschafts- und Sozialkommission der Vereinten Nationen für Asien und den Pazifik, Wirtschaftskommission der Vereinten Nationen für Europa, Organisation der Vereinten Nationen für Bildung, Wissenschaft und Kultur, Umweltprogramm der Vereinten Nationen, Amt des Hohen Beauftragten der Vereinten Nationen für die am wenigsten entwickelten Länder, Binnenentwicklungsländer und kleinen Inselentwicklungsländer, Büro der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechensbekämpfung, Weltbank und Weltzollorganisation

* * * * *

Aktivitäten am Rande des Ministerratstreffens

Am 3. Dezember 2008 treten die Minister der OSZE-Troika und die Außenminister der Kooperationspartner im Mittelmeerraum um 18.00 Uhr zu einer Sitzung zusammen. Um 19.00 Uhr findet eine Sitzung der Minister der OSZE-Troika und der Außenminister der Kooperationspartner in Asien statt.

Die Minister der OSZE-Troika und die Minister der OSZE-Teilnehmerstaaten, die 2010 und 2011 den OSZE-Vorsitz innehaben (Kasachstan und Litauen), halten am 3. Dezember 2008 um 20.00 Uhr eine Sitzung ab.

Die für das Sechzehnte Treffen des Ministerrats vorgesehenen organisatorischen Modalitäten gelten nicht für die Nebenveranstaltungen.